

poly film

präsentiert

STIEG DIE MILLENNIUM
TRILOGIE BEGINNT
LARSSON
VERBLENDUNG

Ein Film von
Niels Arden Oplev

Drehbuch
Nikolaj Arcel, Rasmus Heisterberg

nach dem gleichnamigen Bestseller von
Stieg Larsson

Darsteller
Noomi Rapace, Michael Nyqvist, Sven-Bertil Taube, Lena Endre u.a.

Produzent
Søren Stærmosé

Executive Producers
Peter Nadermann, Ole Søndberg, Mikael Wallén, Anni Faurbye Fernandez

Eine Produktion von
Yellow Bird Pictures

in Co-Produktion mit
ZDF Enterprises, SVT, Nordisk Film, ZDF
und Filmpool Stockholm Mälardalen Films I Väst Spiltan Underhålling M AB

mit Unterstützung von
Svenska Filminstitutet, Nordisk Film & TV Fonds und Det Danske Filminstitut

KINOSTART: 16. OKTOBER 2009

NFP MARKETING & DISTRIBUTION PRÄSENTIERT DIE YELLOW BIRD PRODUCTION IN CO-PRODUKTION MIT ZDF ENTERPRISES, SVERIGES TELEVISION, NORDISK FILM, ZDF UND FILMPOOL STOCKHOLM MÄLARDALEN, FILM I VÄST SPILTAN UNDERHÅLLING M AB
MIT UNTERSTÜTZUNG VON SVENSKA FILMINSTITUTET, NORDISK FILM & TV FOND, DET DANSKE FILMINSTITUT, "VERBLENDUNG" MICHAEL NYQUIST, NOOMI RAPACE, PETER HARBER, SVEN-BERTIL TAUBE, PETER ANDERSSON, INGVAR HIRDMALL, BJÖRN GRANATH, LENA ENDRE, EWA FRÖLING, MARIKA LAGERCRANTZ
MUSIK JACOB GROTH, SCHAFFER ANNE ROSTERUD, JANUS BILLESKOV, JANSEN, SZENARIER NIELS SEJER, KAMERA ERIC KRESS, DOP KAMRÄDA ASSISTENT JENS FISCHER, ISF KRISTINE GULLA RÖRBY, MAKE UP JENNY FRED, SOUNDDESIGN PETER SCHULTZ, CASTING TUSSE LANDE, PRODUKTIONSLEITUNG TOBIAS ÅSTRÖM
HERSTELLUNGSLEITUNG SUSANN BILLBERG RYDHOLM, PRODUKTIONSLEITUNG JON MANKELL, EXECUTIVE PRODUCERS MIKAEL WALLÉN, OLE SÖNDBERG, ANNI FAURBYE FERNANDEZ, PETER NADERMANN, LONE KORSLUND, GUNNAR CARLSSON, REDAKTION ZDF, KLAUS BASSNER, WOLFGANG FENDT
DREHBUCH RASMUS HEISTERBERG, NICOLAJ ARCEL, BASIEREND AUF DEM ROMAN VON STIEG LARSSON "MÄN SOM HATAR KVINNOR", PRODUZENT SØREN STÆRMOSE, REGIE NIELS ARDEN OPLEV



STIEG DIE MILLENNIUM
TRILOGIE BEGINNT
LARSSON
VERBLENDUNG

VERLEIH:

Polyfilm Verleih

**Margaretenstrasse 78
1050 Wien**

Tel. +43 1 581 39 00 - 20

Fax + 43 1 581 39 00 – 39

polyfilm@polyfilm.at

http://www.polyfilm.at

PRESSE:

Alessandra Thiele

Polyfilm

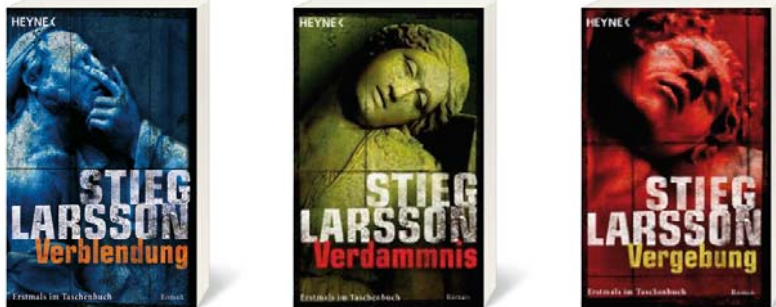
Tel +43 1 581 39 00 - 14

Mob +43 676 398 38 13

thiele@polyfilm.at

**Die offizielle website zum film finden Sie unter
[www:VERBLENDUNG-DERFILM.DE](http://www.VERBLENDUNG-DERFILM.DE)**

STIEG DIE MILLENNIUM TRILOGIE BEGINNT LARSSON VERBLENDUNG



Weltweit wurden bisher mehr als 15 Millionen Exemplare der ‚Millenium-Trilogie‘ verkauft.

Allein in Deutschland begeisterten die Romane bisher über drei Millionen Leser.

VERBLENDUNG war das bestverkaufte Buch in der EU im Jahr 2008.

Auf der weltweiten Bestseller-Liste für das Jahr 2008 stand Stieg Larsson auf Platz 2.
Nur Khaled Hosseini, Autor von ‚Der Drachenläufer‘, verkaufte mehr Bücher.

INHALT

Kurzinhalt	Seite 5
Pressenotiz	Seite 5
Der Stammbaum der Familie Vanger	Seite 6
Das Phänomen Stieg Larsson	Seite 7
Director's Note – Niels Arden Oplev	Seite 8
Producer's Note – Peter Nadermann	Seite 10
Hedeby, der Familiensitz der Vangers	Seite 11
Besetzung	
Michael Nyqvist – Mikael Blomkvist	Seite 12
Noomi Rapace – Lisbeth Salander	Seite 13
Stab	
Niels Arden Oplev – Regie	Seite 14
Yellow Bird Pictures – Produktion	Seite 14
ZDF Enterprises – Produktion	Seite 15
Der Roman	Seite 16
Besetzung	Seite 18
Stab	Seite 18
Technische Angaben	Seite 18

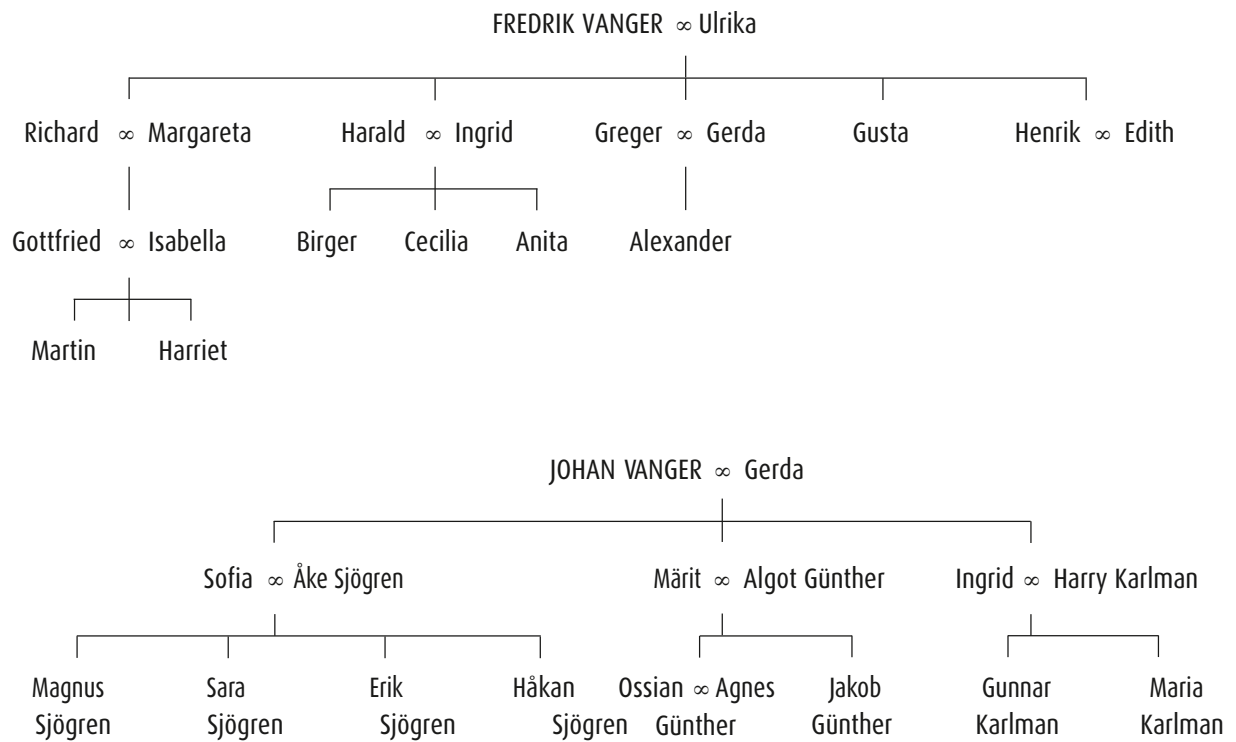
KURZINHALT

Harriet Vanger verschwindet spurlos während eines Familientreffens. Jahrzehnte bleibt ihr Schicksal ungeklärt. Jahrzehnte, in denen Henrik Vanger (Sven-Bertil Taube) zum Geburtstag stets das gleiche Geschenk erhält: eine gepresste Blüte hinter Glas. Vor ihrem Verschwinden hatte er es von seiner Liebblingsnichte bekommen. Doch auch danach wiederholt sich das Ritual – in unfehlbarer Regelmäßigkeit findet Henrik Vanger die Blüte in seiner Geburtstagspost, Absender unbekannt. Was nur ist damals mit Harriet geschehen? Mittlerweile 82 Jahre alt, lässt Henrik Vanger diese Frage keine Ruhe. Ein letztes Mal versucht er, doch noch eine Antwort zu finden, und kontaktiert den renommierten Enthüllungsjournalisten Mikael Blomkvist (Michael Nyqvist). Gemeinsam mit der ebenso genialen wie kompromisslosen Hackerin Lisbeth Salander (Noomi Rapace), von der er unerwartet Unterstützung erhält, stößt Blomkvist schnell auf erste Spuren. Schon bald tauchen die beiden immer tiefer in die Geschichte der einflussreichen Industriellenfamilie Vanger ein – und entdecken dabei Grausames, Erschreckendes, Unerträgliches...

PRESSENOTIZ

VERBLENDUNG ist die Verfilmung des gleichnamigen ersten Romans der ‚Millennium-Trilogie‘, die Stieg Larsson zu einem der populärsten und erfolgreichsten Autoren der vergangenen Jahre machte. Weltweit wurden bisher mehr als 15 Millionen Bücher der Trilogie verkauft, auf der internationalen Bestseller-Liste der meistverkauften Autoren stand Stieg Larsson im vergangenen Jahr auf Platz 2. Allein in Deutschland begeisterten sich bisher über drei Millionen Leser für die drei Bücher über den smarten Enthüllungsjournalisten Mikael Blomkvist und die Hackerin Lisbeth Salander, die gemeinsam in alpträumenhaften Kriminalfällen recherchieren. Mit dem Film VERBLENDUNG startet die Trilogie nun auch im Kino. Und auch dort entfaltet der düstere Thriller, der in tiefste menschliche Abgründe führt, eine beklemmende Spannung, der man sich nicht entziehen kann. Fortsetzung garantiert – VERDAMMNIS und VERGEBUNG, Teil 2 und 3 der Trilogie, kommen 2010 in unsere Kinos.

STAMMBAUM DER FAMILIE VANGER



DAS PHÄNOMEN STIEG LARSSON

Stieg Larsson wurde im August 1954 als Karl Stig-Erland Larsson im schwedischen Umeå geboren. Als er am 9. November 2004 in Stockholm an den Folgen eines Herzinfarkts starb, stand seine literarische Karriere gerade erst am Anfang. Drei von einer Reihe von zehn geplanten Büchern waren fertiggestellt – die Millennium-Trilogie –, veröffentlicht waren sie jedoch noch nicht. Nicht einmal fünf Jahre später waren bereits weltweit 15 Millionen dieser Bücher verkauft – allein über drei Millionen davon in Deutschland –, 2008 wurde „Verblendung“ das bestverkaufte Buch in der EU. Im selben Jahr stand Stieg Larsson auf der weltweiten Bestseller-Liste auf Platz 2. Nur Khaled Hosseini, Autor von ‚Der Drachenläufer‘, verkaufte mehr Bücher. „Selten musste die Kriminalliteratur ein so begnadetes Talent wie Stieg Larsson fast im selben Atemzug Willkommen heißen und betrauern“, wie es der englische ‚Observer‘ treffend formulierte.

Stieg Larssons berufliche Karriere begann 1979, als er nach Beendigung des Gymnasiums und mehreren Jahren in verschiedenen Jobs eine Anstellung bei der führenden schwedischen Nachrichtenagentur TT erhielt. Er war dort die folgenden 19 Jahre vorwiegend in der grafischen Abteilung tätig, verfasste aber auch Texte wie Hintergrundberichte und Buchkritiken.

Neben seiner beruflichen Tätigkeit setzte sich Stieg Larsson stark mit dem Thema Rechtsradikalismus auseinander. Seit 1982 arbeitete er als Skandinavien-Korrespondent für die britische antifaschistische Zeitung „Searchlight-Magazine“; seit 1990 verfasste er diverse Essays und Bücher, die sich mit dem schwedischen Rechtsradikalismus beschäftigten, darunter „Schweden – eine neue Strategie“ (1990, gemeinsam mit Dirck Forslund, in Hans-Jürgen Schulz (Hrsg.): „Sie sind wieder da!“) und „Extremhögern“ (1991, gemeinsam mit Anna-Lena Lodenius).

Als 1995 in seinem Heimatland sieben Menschen von Rechtsextremisten getötet wurden, gründete Stieg Larsson die Stiftung „Expo“, deren Ziel es werden sollte, rassistische und totalitäre Organisationen und Tendenzen in Schweden zu erforschen und publik zu machen. Zur Stiftung gehört auch das gleichnamige antifaschistische Magazin, dessen Herausgeber und – nach Beendigung seiner Tätigkeit für TT – Chefredakteur er wurde. Bis zu seinem Tod galt Stieg Larsson als einer der weltweit führenden Experten für antidemokratische, rechtsextreme und neonazistische Organisationen. Er trat in dieser Funktion als Berater auf und hielt Lesungen an Schulen oder Einrichtungen wie dem Scotland Yard.

Als Stieg Larsson im November 2004 starb, hatte er nicht nur drei von geplanten zehn Büchern fertiggestellt, es stand auch die Handlung der Bücher vier bis sechs fest. Die Fortführung der Trilogie wurde bisher durch einen familiären Konflikt verhindert.

DIRECTOR'S NOTE – NIELS ARDEN OPLEV

Viele Leute haben mich gefragt, ob ich mich nicht geehrt fühlen würde, als Regisseur VERBLENDUNG verfilmen zu dürfen. Um ehrlich zu sein: Als mich der Produzent Søren Stærmose zum ersten Mal fragte, ob ich das machen wolle, sagte ich Nein. Ich hatte von den Büchern gehört, aber keines von ihnen gelesen. Außerdem hatte ich gar nicht die Zeit und Absicht, einen Thriller für das Kino zu drehen.

Ein halbes Jahr später kam Søren noch einmal auf mich zu und fragte mich erneut. Die Dreharbeiten waren etwas verschoben worden, und er wollte mich unbedingt überreden, diesen Film zu machen. Also las ich das Buch. Ich fand es faszinierend, auch wenn ich es nicht unbedingt als Thriller gesehen habe. Sondern mehr als ein Mystery-Drama, mit starken und sehr speziellen Charakteren, die sich im Laufe der Geschichte einer Entwicklung unterziehen. Aber ich habe sofort einen Zugang zu der Geschichte gefunden, mit Lisbeth als düsterer Rebellin und Blomkvist als linken „Watchdog“. Deshalb sagte ich Søren zu. Allerdings wollte ich die künstlerische Kontrolle über die Besetzung, das Drehbuch, die Länge und den Final Cut behalten, nur so sah ich für mich die Möglichkeit, aus so einem populären Buch auch einen erfolgreichen Film zu machen.

Mein Ziel war es, starke Emotionen und Charaktere und eine kontroverse und faszinierende Geschichte zu entwickeln. Dieses Buch hatte das alles. Der visuelle Stil und das Production Design mussten auf den ersten Blick klar machen, dass es sich hier um einen ganz besonderen Film handelt. Ich wollte all die kleinen Hinweise und Details, die auch in Stieg Larssons Buch auftauchen: alte Fotografien, die Harriet wieder zum Leben erwecken; alte Filmaufnahmen von dem Unfall auf der Brücke; das fotografische Gedächtnis von Lisbeth, all das. Und der Film sollte wie auch das Buch eine Gratwanderung am Rande des Abgrunds sein, er sollte auch die dunkle Seite unserer Gesellschaft zeigen.

Ich fragte zwei der besten Drehbuchautoren Skandinaviens, Rasmus Heisterberg und Nikolaj Arcel, ob sie das Drehbuch schreiben würden. Gemeinsam zerlegten wir den Roman in seine Einzelteile und arbeiteten die Storyline heraus. Anschließend schrieben Rasmus und Nikolaj wie verrückt. Die Zeit, die uns noch bis zum geplanten Beginn der Dreharbeiten blieb, war nicht mehr lang. Die Casterin Tusse Lande und ich brauchten Monate, um die richtige Besetzung zu finden. Mir ist es immer extrem wichtig, den richtigen Schauspieler für den jeweiligen Charakter zu finden. Ich denke, es muss eine ganz besondere Verbindung zwischen ihnen geben. Und ich denke, Michael Nyqvist strahlt genau eine solche Menschlichkeit, Empathie und leichtfüßige Intellektualität aus, wie wir sie uns von Michael Blomkvist erwarten. Er macht das einfach so gut, dass wir ihn die gesamte Geschichte voller Spannung verfolgen. Lisbeth Salander hingegen ist heute in Skandinavien wahrscheinlich der Charakter, an den die höchsten Erwartungen geknüpft sind. Und ich kann unser Glück gar nicht fassen, dass wir Noomi Rapace gefunden haben. Noomi verkörpert Lisbeth einfach mit einer beängstigenden Perfektion. Ihre Leistung ist absolut außergewöhnlich.

Schließlich fragte ich noch den Kameramann Eric Kress und dem Production Designer Niels Sejer, ob sie nicht nach Schweden kommen und mit uns den Film machen wollten. Eine Entscheidung, die ich keinen Moment bereue. Sie haben dem Film mit erstaunlichen Details bereichert und ihm einen dunklen, aufregenden Look verpasst.

STIEG DIE MILLENNIUM
TRILOGIE BEGINNT
LARSSON
VERBLENDUNG

Die Vorbereitungszeit war kurz, und mir wurde schnell klar, dass wir ein Wunder brauchen würden, um den Film rechtzeitig und im geplanten Budget fertig zu stellen. Zu dieser Zeit kam das schwedische Produktionsteam mit an Bord, das fest entschlossen war, auch unter den harten Bedingungen und bei langen Drehtagen einen qualitativ hochwertigen Film zu drehen. Und Mann, sie haben das so was von geschafft. Genauso wie unser gesamtes Darsteller-Ensemble. Wir fühlten uns am Set, als würden wir jeden Drehtag um diese Qualität kämpfen. Und wir wollten diesen Kampf gewinnen. Und jetzt, da der Film fertig ist, bin ich überzeugt, dass wir das getan haben.

Niels Arden Oplev, Kopenhagen im Dezember 2008

PRODUCER'S NOTE – PETER NADERMANN

Ich hätte ihn so gerne kennen gelernt,

aber leider war es mir, wie übrigens fast allen meinen schwedischen Freunden, nicht vergönnt. Stieg Larsson lebte und arbeitete bis zu seinem viel zu frühen und völlig überraschenden Tod jenseits des Radars der öffentlichen Aufmerksamkeit. Sein Erfolg war überraschend, unerwartet und kam leider, vor allem für ihn selbst, viel zu spät. Er hat gerade noch erlebt, dass der schwedische Verlag Norstedts die Bücher veröffentlichen wollte, und dass es positive Reaktionen aus dem Ausland gab. Doch dann schlug das Schicksal zu und sein Herz blieb im Treppenhaus seines Büros stehen.

Nachdem ich die ersten Vorabdrucke der deutschen Übersetzung von „Verblendung“ gelesen hatte, waren mir zwei Dinge klar: Ich wollte diese Geschichte unbedingt verfilmen, und ich wollte mehr wissen über den Menschen, der das geschrieben hatte! Begierig habe ich dann die wenigen, die ich traf, die ihn kannten, ausgefragt. Die Beschreibungen blieben blass, stimmten aber alle überein: unglaublich nett, klug, kooperativ und wahnsinnig engagiert.

Die drei dicken Bücher hat er in seiner Freizeit geschrieben, neben all seiner Arbeit als Publizist und Journalist. Er war immer im Einsatz, im Kampf gegen Ungerechtigkeit und gegen das Böse. Er hat allen geholfen, die ihn um Hilfe baten, hat recherchiert, aufgedeckt und berichtet – und dann hat er noch diese drei Bücher geschrieben. Es gehört nicht viel Fantasie dazu, sich vorzustellen, dass das für einen Menschen zu viel war. Völlig unbekannt als Autor hat er diese drei Bücher auf den Tisch eines schwedischen Verlages getürmt.

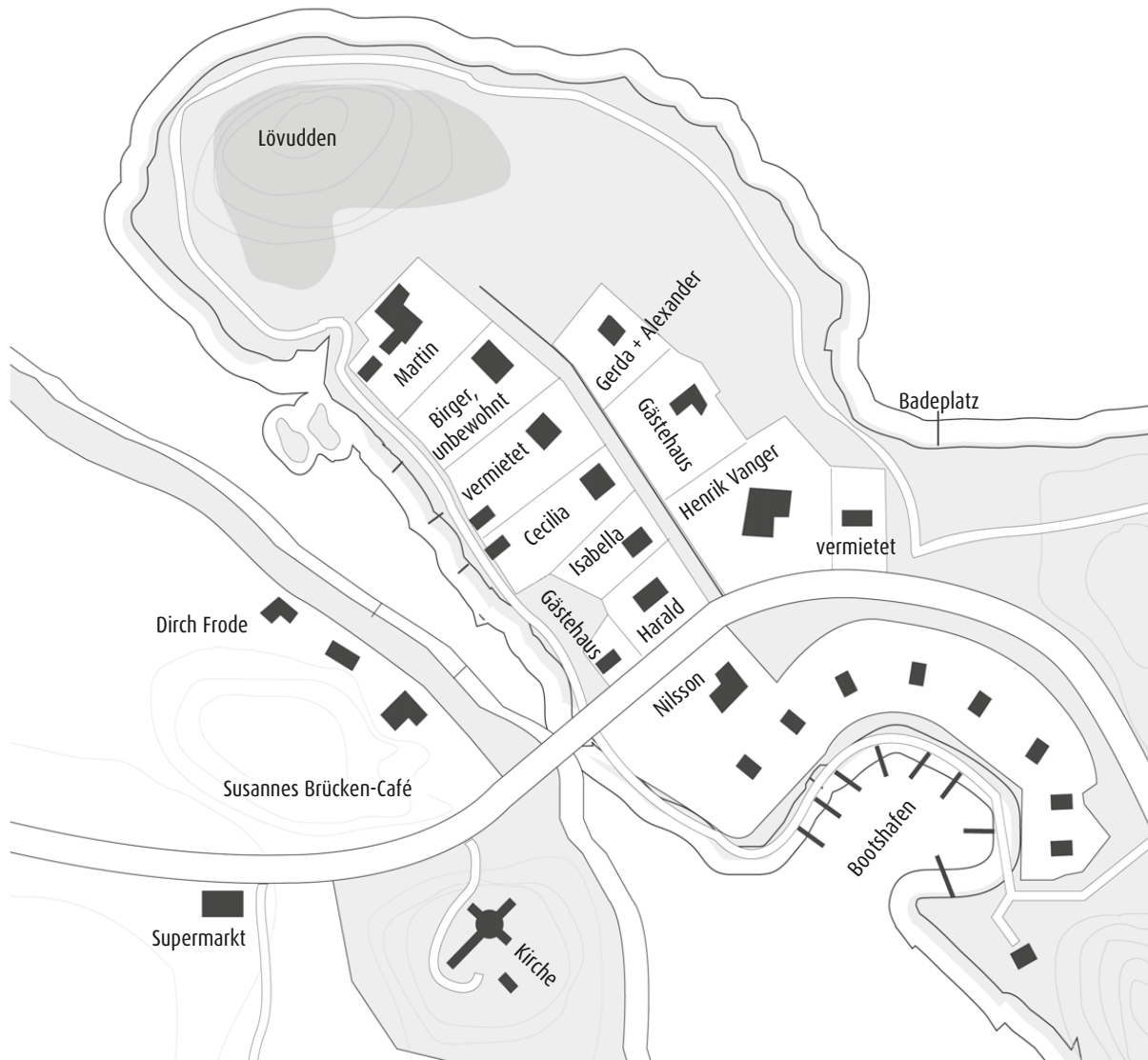
Drei dicke Manuskripte eines Newcomers, wer macht das schon. Die Leute von Norstedts haben es gewagt! Das ist in unseren Zeiten ein großer Verdienst und es wurde fürstlich belohnt.

Dieses Schicksal war leider dem liebsten Menschen, den Stieg hatte, nicht vergönnt. Auf Grund des schwedischen Erbschaftsgesetzes, bekam seine Lebensgefährtin, die Frau, mit der er Jahrzehnte innig zusammengelebt hatte, die mit ihm alles besprochen, geplant und Freud und Leid geteilt hatte, nichts. Nichts von den Millionen für Millionen von verkauften Büchern. Er hatte sie nie heiraten wollen, um sie nicht zu gefährden. Seine Recherchen waren vielen ein Dorn im Auge, er wurde oft bedroht und wollte sie da raus halten. Auch dieser Stress wird seinem Herzen nicht gut getan haben.

Das Unrecht geht weiter, und so wurde es mein – zugegeben naives – Ziel, alles zu tun, was ich konnte, um seinem Werk gerecht zu werden und ihm mit hoffentlich guten Verfilmungen seiner Bücher etwas zurück zu geben, was ihm zustand. Er selbst, das habe ich herausgefunden, wusste ziemlich genau, was gut war und was nicht. Wir haben viele gemeinsame Feinde und Freunde in der Welt des Films. Er war, glaube ich, sehr kritisch, und ich hätte mich bestimmt vor seinem Urteil etwas gefürchtet, insgeheim hoffe ich aber, dass er unsere Filme gar nicht so schlecht gefunden hätte.

Peter Nadermann, Juli 2009

KARTE VON HEDEBY



BESETZUNG

MICHAEL NYQVIST – MIKAEL BLOMKVIST

Michael Nyqvist wurde 1960 in Stockholm geboren und kam das erste Mal mit der Schauspielerei in Berührung, als er im Alter von 17 Jahren bei einem Austauschjahr in den USA am College von Omaha eine kleine Rolle in Arthur Millers Drama „Tod eines Handlungsreisenden“ übernahm. Nach seiner Rückkehr nach Schweden nahm er ein Jahr Unterricht an einer Ballettschule und wurde im Alter von 19 Jahren an der Swedish Academic School of Drama angenommen. Nach Abschluss seiner Schauspielausbildung spielte er überwiegend am Theater, schon bald übernahm er zudem auch Rollen in TV- und Filmproduktionen. Einem breiten Publikum bekannt wurde Michael Nyqvist mit dem auch in Deutschland erfolgreichen Film *Zusammen!* (Tilsammans, 2000) von Lukas Moodysson. 2002 folgte *Der Typ vom Grab nebenan* (Grabben i graven bredvid), für den er in seiner Heimat Schweden mit dem Guldbagge-Preis ausgezeichnet wurde. Zwei Jahre später spielte er in Kay Pollacks *Wie im Himmel* (Så som i himmelen), der sich in Deutschland mit 1,3 Millionen Besuchern zu einem der Überraschungskinohits des Jahres 2005 entwickelte. In Schweden ist Michael Nyqvist heute einer der populärsten und erfolgreichsten Darsteller.

Michael Nyqvist gehörte immer zu den potentiellen Kandidaten für die Rolle des Mikael Blomkvist. Letztendlich war es aber sein Charisma, das sie ihm einbrachte. Regisseur Niels Arden Oplev sah in ihm die perfekte Besetzung – jemand der das passende Aussehen hat, den Charme und einfach die gewisse Liebesswürdigkeit.

Filmographie (Auswahl)

Regie

2010	Vergebung	Daniel Alfredson
	Verdammnis	Daniel Alfredson
2009	VERBLENDUNG	Niels Arden Oplev
2004	Wie im Himmel (Så som i himmelen)	Kay Pollak
2002	Der Typ vom Grab nebenan (Grabben i graven bredvid)	Kjell Sundvall
	Die Fünfte Frau (Den 5:3 kvinnan) (TV)	Birger Larsen
2000	Zusammen! (Tilsammans)	Lukas Moodysson
1998	Vägen ut	Daniel Lind Lagerlöf

NOOMI RAPACE – LISBETH SALANDER

Die erste Frage, die sich das Produktions-Team stellte, war: „Wer soll Lisbeth Salander spielen?“ Eine lange Liste junger Darstellerinnen kam in Betracht, genauso wie unbekannte und unerfahrene Schauspieler, die man vielleicht auf den Straßen Stockholms gefunden hätte. Sie suchten jemand Originelles. Und dann machte Noomi Rapace mit ihrer Hauptrolle im Film *Daisy Diamond* (2007) auf sich aufmerksam. Es war eine sehr mutige Rolle, und das Team war überzeugt, dass sie mit ihrer mentalen Stärke und ihrem Talent genau die richtige Lisbeth Salander abgeben würde.

Noomi hat sich die Schauspielerei selbst beigebracht, sie hat nie eine Schauspielschule besucht. Sie nahm die Rolle sofort an, und unterzog sich hierfür einem radikalen Wandel: Sie ließ sich die Haare schneiden, nahm Box-Unterricht, um ihren Körper in ein Muskelpaket zu verwandeln, ließ sich Piercings durch ihre Augenbrauen, Lippen, Ohren und Nase stechen und machte sogar den Motorrad-Führerschein. Alles ist echt an Noomi. Alles, außer dem riesigen Tattoo – das wurde aus Amerika importiert.

Filmographie (Auswahl)

Regie

2010	Vergebung	Daniel Alfredson
	Verdammnis	Daniel Alfredson
2009	VERBLENDUNG	Niels Arden Oplev
2008	Labyrinth (TV)	Erik Leijonborg, Molly Hartleb u.a.
2007	Daisy Diamond	Simon Staho
2005	Blodsbröder	Daniel Fridell
2003	Capriciosa	Reza Bagher
2002–2003	Tusenbröder	Erik Leijonborg

DER STAB

NIELS ARDEN OPLEV – REGIE

Geboren 1961, schloss Niels Arden Oplev sein Studium an der Danske Filmskole, der nationalen dänischen Filmschule, 1989 erfolgreich ab. Sein erster Spielfilm *Portland* (1996) wurde in den Wettbewerb der Berlinale eingeladen, sein zweiter Film *Fukssvansen* (Chop Chop, 2001) gewann beide nationalen Dänischen Filmpreise, den „Bodil“ und den „Robert“. Niels Arden Oplev hat als Regisseur für die erfolgreichen TV-Serien *Taxa* (1998), *Unit One* (Rejseholdet, 2000), *Forsvar* (2003) und *Der Adler* (Ømen: En krimi-odyssé, 2005-2006) gearbeitet, *Unit One* und *Der Adler* erhielten 2002 und 2005 einen Emmy für die beste ausländische TV-Serie. Sein Film *Der Traum* (Drømmen, 2006) war 2006 der erfolgreichste Dänische Film und wurde im selben Jahr u.a. mit dem Gläsernen Bären als bester Kinderfilm der Berlinale ausgezeichnet. In seinem letzten Film *To verdener* (Worlds Apart, 2008) portraitierte Oplev den Kampf gegen Autoritäten und statische Traditionen. Handelte *Der Traum* noch von neuen Zeiten in einer Schule in der dänischen Provinz, beschäftigt sich *To verdener* mit den Konflikten innerhalb der Zeugen Jehovas. Mit *VERBLENDUNG* hat Niels Arden Oplev nun den ersten Teil von Stieg Larssons Millennium-Trilogie verfilmt.

Filmographie (Auswahl)

2009	VERBLENDUNG
2008	To verdener (Worlds Apart)
2006	Der Traum (Drømmen)
2005	Der Adler (Ømen: En krimi-odyssé)
2003	Forsvar
2001	Fukssvansen (Chop Chop)
2000	Unit One (Rejseholdet)
1998	Taxa
1996	Portland

YELLOW BIRD PRODUCTIONS – PRODUKTION

Yellow Bird wurde 2003 gegründet und ist heute einer der größten Kino- und Fernsehproduzenten Skandinaviens. Die Firma, die seit kurzem auch mit einem Büro in München vertreten ist, konzentriert sich auf großformatige Co-Produktionen primär zwischen den skandinavischen Ländern und Deutschland. Typischerweise basieren diese Filme auf bekannten Büchern aus populären Genres, wie z.B. Krimis. In Vergangenheit war das z.B. die erste schwedische Wallander-Serie oder sechs TV-Filme über Kriminalinspektorin Irene Huss, basierend auf den Büchern von Helene Tursten. Yellow Bird gehört zu Zodiak Entertainment, einem der größten Produzenten in Europa.

ZDF ENTERPRISES – PRODUKTION

ZDF Enterprises wurde im Jahr 1993 als privatwirtschaftliche Tochtergesellschaft des ZDF gegründet. Mit Firmensitz in Mainz/Deutschland ist ZDF Enterprises im Auftrag des ZDF für den weltweiten Programmvertrieb, die Realisation internationaler Koproduktionen, den Lizenzankauf von Qualitätsprogrammen sowie das Merchandising von starken ZDF-Programmmarken zuständig. Neben der Geschäftstätigkeit für das ZDF konnte sich ZDF Enterprises als eigenständiger Marktteilnehmer im nationalen und internationalen Umfeld erfolgreich etablieren. In einem starken Verbund verfügt das Unternehmen über den größten deutschsprachigen Programmstock weltweit, bestehend aus Serien und Mini-Serien, Fernsehfilmen, Dokumentationen und Kinderprogrammen.

Kontakt ZDF Enterprises

Christine Denilauler (Leiterin Marketing und Unternehmenskommunikation)

ZDF Enterprises GmbH

Lise-Meitner-Str. 9

D-55129 Mainz/Germany

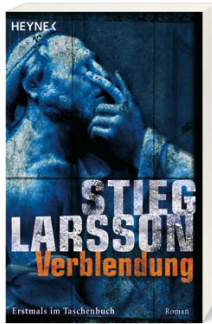
Tel.: +49 6131-991228

Fax: +49 6131-991229

E-Mail: denilauler.c@zdf.de

www.zdf-enterprises.de

DER ROMAN



Stieg Larsson – Verblendung - Roman

Originaltitel: Män Som Hatar Kvinnor (Millenium 1)

Aus dem Schwedischen von Wibke Kuhn

704 Seiten

EUR 9,95 [D] / EUR 10,30 [A] / CHF 18,90

ISBN 978-3-453-43245-1

Zum Kinostart erscheint die offizielle Filmausgabe

HEYNE <

Die schwedische Originalausgabe von „Verblendung“ war 2006 in allen Kategorien das meistverkaufte Buch in Schweden; es stand über 60 Wochen in Folge unter den Top 3 der Bestsellerliste. Die Trilogie ist in 40 Ländern erschienen, wurde weltweit ca. 15 Millionen mal verkauft, davon allein in Deutschland über drei Millionen Mal.

Für Rezensionsexemplare und Fragen zu den Romanen kontaktieren Sie bitte:

Heyne Verlag, Presseabteilung, Julia Winkel, Tel: 089 4136 3132, Mail: julia.winkel@randomhouse.de

PRESSESTIMMEN

„Stieg Larssons erzählerische Virtuosität (...) lässt seine Trilogie weit über das Genre des Polit-Thrillers hinauswachsen: Sie ist ein großer Gesellschaftsroman.“ [DER SPIEGEL](#)

„Mit brisanten Themen und einem schrillen Ermittlerduo wird der Schwede Stieg Larsson postum zum Star der Krimiszene. (...) Beißende Gesellschaftskritik, unerhörte Spannung – ein gewaltiges Werk!“ [FOCUS](#)

„Stieg Larssons Romane sind so mitreißend, dass sie eine Gefahr für das öffentliche Leben darstellen. Lesende Menschen werden Fußgängerzonen und Parks besetzen, die Arbeitswelt wird lahmgelegt – alles wegen Larssons Romanen, die man nicht aus der Hand legen kann.“ [BILD AM SONNTAG](#)

„Ein ungewöhnlich spannender Thriller, mehr noch: Dieser Roman zeigt an, was im Thriller derzeit überhaupt möglich ist.“ [DER TAGESSPIEGEL](#)

„Gerne würde man mehr von diesem schwedischen Autor lesen, der es gekonnt schaffte, Politik, Kriminalistik und zwischenmenschliche Beziehungen miteinander zu einer aufregenden, absolut fesselnden Geschichte zu verflechten.“ [KÖLNER STADTANZEIGER](#)

„Selten hat es in skandinavischer Krimiliteratur eine so originelle, widersprüchliche und packende Hauptfigur gegeben wie die gegen den Strich lebende Lisbeth Salander.“ [HAMBURGER ABENDBLATT](#)

STIEG DIE MILLENNIUM
TRILOGIE BEGINNT
LARSSON
VERBLENDUNG

„Pralle, bestens erzählte schwedische Krimi-Unterhaltung. Eine packende, komplexe und faszinierende Story. Und nicht zuletzt: Mikael Blomkvist und Lisbeth Salander – ein Ermittler-Dreamteam.“ [WDR 5](#)

„Verblendung führt in menschliche Abgründe“ [FREUNDIN](#)

„Düster, spannend und beklemmend.“ [GALA](#)

„Larssons Gespür für Timing und Spannung ist überragend.“ [TAZ](#)

„Stieg Larsson verquickt raffiniert die Erzählstränge, dass man der Auflösung förmlich entgegenfiebert.“
[TV SPIELFILM](#)

„Ein Jahrhundertkrimi!“ [SCHWEIZER FAMILIE](#)

„Eine Sensation. Ein vollendeter Kriminalautor, der scheinbar aus dem Nirgendwo kommt. (...) Selten musste die Kriminalliteratur ein so begnadetes Talent wie Stieg Larsson fast im selben Atemzug Willkommen heißen und betauern.“ [SUNDAY TIMES](#)

STIEG DIE MILLENNIUM TRILOGIE BEGINNT LARSSON VERBLENDUNG

BESETZUNG

Mikael Blomkvist	Michael Nyqvist
Lisbeth Salander	Noomi Rapace
Erika Berger	Lena Endre
Henrik Vanger	Sven-Bertil Taube
Martin Vanger	Peter Haber
Nils Bjurman	Peter Andersson
Cecilia Vanger	Marika Lagercrantz
Dirch Frode	Ingvar Hirdvall
Gustav Morell	Björn Granat
Birger Vanger	Willie Andréason
Harriet Vanger	Ewa Fröling
Holger Palmgren	Per Oscarsson
Dragan Armanskij	Michalis Koutsogiannakis
Annika Giannini	Annika Hallin
Malin Eriksson	Sofia Ledarp
Plague	Thomas Köhler
Janne Dahlmann	David Dencik
Hans-Erik Wennerström	Stefan Sauk
Harald Vanger	Gösta Bredefeldt
Gunnar Brännlund	Fredrik Ohlsson
Isabella Vanger	Gunnel Lindblom
Enrico Giannini	Reuben Sallmander
Mimmi Wu	Yasmine Garbi
Birgit Falk	Margareta Stone
Otto Falk	Christian Fiedler
Alexander Zalachenko	Georgi Staykov
Agneta Salander	Nina Norén
Polizist in Dalarna	Emil Almén
Rezeptionistin	Louise Ryme
Richter	Pale Olofsson
Bildredakteur	Mikael Rahm
Birger Vanger	Willie Andréason
Polizist in Skogen	Lennart Svensson
Hooligans	Carl Oscar Törnrös
	Kalled Mustonen
	Henrik Knutsson
Ältere Dame	Barbro Enberg
Techniker bei Milton	Ola Wallinder
TV-Reporterin	Alexandra Pascalidou
Fernsehmoderator	Siewert Oholm
Ung Lisbeth	Theilla Bladh
Jennie Giannini	Laura Lind
	Monica Giannini
	Isabella Isacson
Gottfried Vanger	Richard Franc
Plit	Magnus Stenius

STAB

Regie	Niels Arden Oplev
Drehbuch	Nikolaj Arcel
	Rasmus Heisterberg
nach einer Romanvorlage	
von	Stieg Larsson
Produzent	Søren Stærmosé
Executive Producers	Peter Nadermann
	Ole Søndberg
	Mikael Wallen
	Anni Faurbye Fernandez
	Lone Korslund
	Gunnar Carlsson
Produktion	Yellow Bird Films
in Co-Produktion mit	ZDF Enterprises
	SVT
	Nordisk Film
	ZDF
	Filmpool Stockholm Mälardalen Films
	I Väst Spiltan Underhålling M AB
mit Unterstützung von	Svenska Filminstitutet,
	Nordisk Film & TV Fonds
	und Det Danske Filminstitut
Redaktion ZDF	Klaus Bassiner
	Wolfgang Feindt
Kamera	Eric Kress
Schnitt	Anne Østerud
Ton	Anders Hörling
Production Design	Niels Sejer
Kostüm	Cilla Rörby
Maske	Jenny Fred
	Love Larson
	Anna-Carin Lock
Musik	Jacob Groth
Casting	Tusse Lande

TECHNISCHE ANGABEN

Länge	152 Minuten
Bildformat	Cinemascope
Tonformat	Dolby SRD